

TECHNISCHES MERKBLATT (TM)

RÖFIX Renostar®

Universelle Renovier- und Haftspachtel



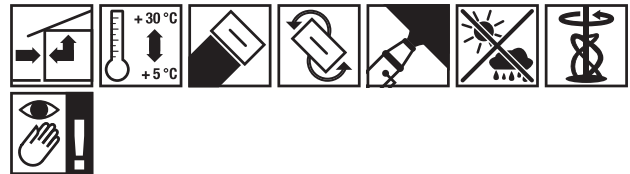
Anwendungsbereiche

Mineralische Renovier- und Haftspachtel mit universellen Einsatzbereichen. 1 bis 10 mm Auftragsdicke einlagig möglich. Armierungsspachtel bei WDVS-Sanierungen oder Fassadenputz-Armierung in Verbindung mit RÖFIX P50 Armierungsgewebe. Ausgleichputz zur Überarbeitung von bauüblichen, tragfähigen Untergründen. Als aufgekämmte Haftspachtelung auf Betonuntergründen für Kalk-basierende Unterputze, in der frisch-in-frisch-Verarbeitungstechnik. Mineralischer Baustoff gemäss Anhang A des ökologischen Massnahmenkataloges der Wohnbauförderung. Nicht im Unterterrainbereich sowie im Kontakt mit dem Terrain einsetzen. Nicht zum Kleben von Dämmplatten geeignet. Als spannungsarme Armierspachtel bei der Überarbeitung von alten WDVS-Fassaden (Rissanierung). Zur Überarbeitung von tragfähigen Altputzen (auch alkalibeständigen Kunstharzputzen) und tragfähigen Altanstrichen (auch alkalibeständigen Dispersionsanstrichen) sowie nicht statischen Rissen. Nach vollständigem Abbinden des Unterputzes nur dampfdiffusionsoffene, mineralische Oberputze (RÖFIX Edelputze, Silikat- oder Silikonharzputz sowie SiSi-Putz) einsetzen.


Eigenschaften

- Hervorragende Verarbeitung
- Faserarmiert
- Sehr gute Haftung
- Schwindarm

Verarbeitung



Technische Daten

Artikelnummer	2000148044
EAN	9003304101894
Verpackung	
Menge pro Einheit	25 kg/EH
Einheit pro Palette	42 EH/Pal.
Körnung	0-0,5 mm
Verbrauch	ca. 1,5 kg/m ² /mm
Verbrauchshinweis	Verbrauchswerte sind Richtwerte und hängen stark von Untergrund und Verarbeitungstechnik ab. Bei erstmaliger Verarbeitung und bei Grossflächen Musterflächen anlegen.
Wasserbedarfsmenge	ca. 7,5 L/EH
Brandverhalten	A2-s1, d0
Wasserdampfdurchlässigkeit	5/20 (Tabellenwert)

RÖFIX Renostar®

Universelle Renovier- und Haftspachtel

Artikelnummer	2000148044
Dampfdiffusionsoffenheit	Hoch dampfdiffusionsoffen
Haftzugfestigkeit	$\geq 0,32 \text{ N/mm}^2$
Wärmeleitfähigkeit	ca. 0,45 W/mK für P = 50 % EN 1745:2002 (Tabellenwert) ca. 0,49 W/mK für P = 90 % EN 1745:2002 (Tabellenwert)
E-Modul	ca. 3500 N/mm ²
Austrocknungszeit	ca. 10 d
Mörtelgruppe	GP EN 998-1 CS II EN 998-1 W1 EN 998-1
Schichtdicke	1-10 mm
Spez. Wärmekapazität	ca. 1 kJ/kg K
Trockenrohichte	ca. 1300 kg/m ³
Untergrund Temperatur	5-25 °C
Verpackungshinweise	In feuchtigkeitsgeschützten Papiersäcken.

Materialbasis

- Dispersionsbindemittel
- Fasern
- Hochwertiger Marmorfeinsand
- Luftkalk
- Organische Anteile < 5 %
- Weisszement (chromatfrei)
- Zusätze zur Verbesserung der Verarbeitungseigenschaften

Verarbeitungsbedingungen

Während der Verarbeitungs- und Trocknungsphase darf die Umgebungs- bzw. Untergrundtemperatur nicht unter +5 °C sinken und nicht über +30 °C steigen.

Während der Verarbeitung und der Erhärtung des Materials, mindestens aber während 7 Tagen, vor Frosteinwirkung schützen.

Untergrund

Untergrund muss sauber, fest, frei von Dauernässe, staubfrei, tragfähig und frei von Ausblühungen, Trennmitteln und Verunreinigungen aller Art sein. Die Untergrundprüfung der nationalen Regelwerke wie ÖNORM B3346 bzw. DIN 18350 bzw. SIA V242 sind zu befolgen. Schadhafte Putzteile entfernen. Hohlstellen und nicht feststehende Teile bei denkmalgeschützten Gebäuden nur nach Rücksprache entfernen. Sind diese Ablösungen zu erhalten, müssen sie fachgerecht befestigt/hinterfüllt werden.

Untergrund-Vorbehandlung

Vor der Altputz-Überarbeitung sollte der Untergrund mittels Abrissprobe auf seine Tragfähigkeit geprüft werden. Dazu werden an mind. 2 charakteristischen Stellen 1 m²-grosse Musterflächen der Spachtelmasse mit eingelegtem RÖFIX P50 Armierungsgewebe angelegt. Nach Austrocknung (mind. 7 Tage) wird der Test laut RÖFIX Unterlagen durchgeführt und beurteilt. Nicht tragfähige Altputze oder Anstriche sind zu entfernen. Auf sorgfältig gereinigten und trockenen Betonflächen ist keine Haftbrücke erforderlich. Bei organischen Untergründen muss das Reinigen mittels Wasserschwall erfolgen, nicht mittels Hochdruckreiniger.

RÖFIX Renostar®

Universelle Renovier- und Haftspachtel

Nach dem Reinigen mit Wasserschwall den Untergrund ausreichend austrocknen lassen (ca. 10 Tage bei guter Witterung). Werden organische Untergründe doch mit Wasserhochdruck gereinigt, so ist die Austrocknungszeit entsprechend zu verlängern. Minderfeste, absandende Untergründe können mit RÖFIX PP 201 SILICA LF Silikat-Tiefgrund aufgefrischt bzw. verfestigt werden.

Zubereitung

Bei Handverarbeitung einen Sack im Durchlaufmischer mit sauberem Wasser laut Wasserbedarfsmenge zu einer homogenen Masse mischen. Nach dem Anrühren ca. 10 Minuten ruhen lassen (Reifezeit). Dann nochmals kurz aufmischen. Abgebundenes Material nicht erneut aufmischen.

Verarbeitungshinweis

Frischmörtel innerhalb von 2 Stunden verarbeiten. Während des Abbindens, insbesondere bei der Verwendung von Heizgeräten, ist für gute Trocknungs- und Aushärtungsbedingungen (z.B. durch Stosslüftung) zu sorgen. Direkte Beheizung des Putzes ist unzulässig. Material aus geöffneten Altbinden nicht verwenden und auch nicht mit frischem Material vermengen.

Verarbeitung

Die Spachtelmasse wird mit einer rostfreien Stahl- oder Zahntraufel aufgezogen. Der Auftrag erfolgt ein- oder zweilagig. Die optimale Spachtelschichtdicke beträgt mind. 4 mm.

Bei der Verwendung als Armierungsschicht ist das RÖFIX Armierungsgewebe P50 einzusetzen. Das Armierungsgewebe soll oberflächennah aber vollständig überdeckt eingebettet werden.

Bei Maschinenverarbeitung mit handelsüblicher Feinputzmaschine aufspritzen.

Nach dem Auftrag mit der Latte planeben abziehen.

Für die Verlegung grossflächiger keramischer Wandplatten oder schwerer Natursteinplatten nicht geeignet.

Kleinflächige Plattenverlegung ist in untergeordneten Feuchtebelastungszonen (wie z.B. häusliche Küchen, WC-Räume) nach ausreichender Erhärtung (mind. 4 Wochen) möglich. In Feuchtebenen (wie z.B.

Spritzwasserbereiche) sind Kalkputze nicht zu empfehlen. Bei Verwendung als Fassaden-Oberputz ist ein Farbanstrich mit RÖFIX Kalkfarben, RÖFIX Silikat- oder Silikonharzfarben notwendig. Mit Silikat-, Silikonharzfarben nach Standzeit von mind. 10 Tagen überstreichbar. Für eine gute Raumklimaregulierung eignen sich möglichst dampfdiffusions- und Kohlenstoffdioxidoffene Anstriche wie RÖFIX SESCO Kalkfarbe oder RÖFIX PI 233 ÖKOSIL bzw. PI 262 ÖKOSIL PLUS.

Lagerung

Trocken, auf Holzrosten lagern.
Lagerzeit min. 12 Monate.

Zertifikate



Rechtliche und technische Hinweise

Bei der Verarbeitung unserer Produkte sind die Angaben in unseren technischen Merkblättern zu beachten, sowie die Einhaltung der allgemeinen und jeweiligen spezifischen Ländernormen und die Empfehlung der jeweiligen nationalen Fachverbände zu berücksichtigen.

Allgemeine Hinweise

Alle in diesem Produktdatenblatt angegebenen technischen Daten wurden unter Laborbedingungen ermittelt.